

Anwendung des Weg-Weg-Diagramms bei der Untersuchung von Straßenverkehrsunfällen

1992, pp. 222 – 224 (#9)

Um die Bewegung von Unfallbeteiligten darzustellen wurde eine graphisch-analytische Methode entwickelt, die auf der Darstellung der Bewegung aller Beteiligten im zweidimensionalen Raum beruht und als Weg-Weg-Diagramm bezeichnet wird. Das Prinzip besteht in der Einordnung der Bewegung zweier Unfallbeteiligter in ein bewegliches x,y-Koordinatensystem, wobei die Kollisionsstelle den Koordinatenursprung bildet. Die Methode wurde für die Lösung einiger Probleme bei der Analyse von Dunkelheitsunfällen und bei Fahrten mit asymmetrischem Abblendlicht entwickelt. Die Methode wird anhand einer Kollision zwischen einem Radfahrer und Autobus ohne Einleitung einer Bremsung erläutert (Übersetzung aus dem Russischen).

□

Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Weitere Beiträge zum Thema im VuF](#)
- [4 Weitere Infos zum Thema](#)

Zitat

[Angelov, A.](#); [Penkov, I.](#): Anwendung des Weg-Weg-Diagramms bei der Untersuchung von Straßenverkehrsunfällen. Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 30 (1992), pp. 222 – 224 (#9)

Inhaltsangabe

Weitere Beiträge zum Thema im VuF

Weitere Infos zum Thema